

# Inhaltsverzeichnis.

---

Kapitel I. Kants Lehre von der Objektivität. S. 1—53.

Die Stellung der vorkantischen Philosophie zum Objektivitätsproblem: S. 1—6. Bewußtsein, als Objektivität, darf nicht selbst objektiv gedacht werden: S. 6—13. Begriff des transzendentalen Gegenstandes: S. 13—20. Der transzendente Gegenstand als ethische Norm; Begriff der moralischen Bestimmung: S. 20—27. Das Ding an sich und der Begriff des transzendenten Gegenstandes; Identität zwischen Ding an sich und reinem Denken: S. 27—30. Begriff des „gegebenen“ Gegenstandes: S. 30—45. Der Schematismus: S. 45—47. Kants Real-Idealismus: S. 47—53.

Kapitel II. Die psychologistische Lehre von der Gegenständlichkeit. S. 54—82.

Definition des Psychologismus; Objektivierung des Bewußtseins: S. 54 bis 58. Darstellung und Kritik der „Organisationstheorie“; Heymans, Sigwart: S. 58—63. Avenarius, Begriff der Introjektion: S. 63—68. Individuum und Welt; das Psychische und das Physische: S. 68—73. Begriff des Charakters: S. 73—75. Die Auflösung des Gegenstandes in dem „Charakter“: S. 75—82.

Kapitel III. Die transzendente Schule. Intentionale Gegenstände. S. 83—122.

Begriff der Intentionalität: S. 83—85. Die intentionale Transzendenz des Gegenstandes bei Husserl: S. 85—87. Die allgemeinen Gegenstände oder „Ideen“: S. 87—98. Die Ideation: S. 98—104. Der Intentionalitätsgedanke bei Meinong; die „heimatlosen Gegenstände“: S. 104—106. Kritik der Intentionalität: S. 106 bis 122.

Kapitel IV. Die transzendente Schule. Fortsetzung: Die Wahrheit als Gegenstand der Erkenntnis. S. 123—147.

Geschichte des Geltungsbegriffs: S. 123—126. Geltungs- und Wahrheitsbegriff bei Husserl: S. 126—128. Das Ideationsverhältnis zwischen Wahrheit und Bewußtsein; Wahrheit als Idee: S. 128—132. Wahrheit als Gegenstand der Erkenntnis; Rickert: S. 132—135. Das Problem der Erkenntnis: S. 135 bis 137. Kritik der Geltungstranszendenz: S. 137—147.

Kapitel V. Die immanente Schule. S. 148—165.

Die Unhaltbarkeit der Transzendenz: S. 147—149. Die Grundidee der Immanenz: S. 150. Untrennbarkeit von Objekt und Subjekt. Identität beider Momente: S. 151—154. „Objekt der Species“ bei Schuppe: 154—157. Die Rechtfertigung des naiven Realismus bei Schuppe: S. 158—159. Die Marburger Schule: S. 160—165.

---